

## Hygienekonzept der Kunststoffwerkstatt der Hochschule für bildende Künste Hamburg

Es gelten grundsätzlich die allgemeinen Hygieneregeln sowie die Hinweise und Bestimmungen des Rahmen-Hygienekonzepts der Hochschule für bildende Künste Hamburg in der aktuell gültigen Fassung.

Spezifisch für die Kunststoffwerkstatt gelten zusätzlich folgende Regeln:

- Die Aufenthaltsdauer des jeweiligen Studierenden wird in einer Liste vom Werkstattleiter in Form von -Vorname, gekürztem Nachnamen- festgehalten, vollständiger Name und Kontaktdaten werden auf einer gesonderten, nicht öffentlichen Liste vermerkt.
- Aufgrund der besonderen Situation in der Kunststoffwerkstatt, Belastung durch Gefahrstoffe einerseits, potentielle Infektion mit dem Corona-Virus andererseits, werden bis voraussichtlich November keine Kurse stattfinden.
- In der Werkstatt können maximal 2 Personen arbeiten, zusätzlich 1 Person im Maschinenraum, jeweils exklusiv Werkstattleitung.  
Eine Ausnahme bilden große Projekte, die alleine nicht realisierbar sind; in diesem Fall sind 5 Personen exklusiv Werkstattleitung zulässig, es besteht unbedingte Maskenpflicht!
- Der Mindestabstand von 1,5m ist einzuhalten, sollte dies nicht möglich sein, muss ein MNS oder eine filtrierende Halbmaske (Partikelfilter und Schutz gegen organische Substanzen) getragen werden.
- Die Lüftung wird bei Anwesenheit mehrerer Personen im Raum **nicht** angeschaltet, sie wird nach der Beendigung der jeweiligen Arbeit zur Stoßlüftung genutzt. Bei ausreichend hoher Außentemperatur (>20°C) wird gelüftet.
- Werden Gefahrstoffe genutzt, müssen alle im Raum anwesenden Personen eine filtrierende Halbmaske (Partikelfilter und Schutz gegen organische Substanzen) tragen.
- Die Nutzung der Werkstatt ist nur nach Anmeldung möglich. Sie kann per E-Mail oder telefonisch erfolgen.
- Da viele Arbeiten mit Einmalhandschuhen erfolgen, ist die Desinfektion von verwendetem Werkzeug nur dann erforderlich, wenn mit bloßen Händen gearbeitet wird. Sie ist nach Abschluss der Nutzung von dem Studierenden durchzuführen und beinhaltet auch viel genutzte Griffe wie z.B. an Temperofen, Schränken, Vakuumgießanlage etc.
- Die Möglichkeit zur Alleinarbeit außerhalb der regulären Öffnungszeiten besteht nicht.

Stand 27.05.20